

«Saisonstart 2020 – NIESEN exklusiv»

Medienmitteilung der NIESENBAHN AG
vom 29. Mai 2020

«NIESEN exklusiv» - Saisonstart am 6. Juni

50 Tage später als geplant startet die Niesenbahn AG am 6. Juni in die 111te Saison. Diese dauert bis am 15. November, bei gutem Herbstwetter länger. Zur Eröffnung gibt es für die Gäste im neuen Webshop das Angebot «NIESEN exklusiv». Ab Mittwoch, 3. Juni sind alle Berghaus-Angebote online buchbar, später können auch Bahnfahrten zu bestimmten Zeiten reserviert werden. Der Saisonstart erfolgt mit limitierten Kapazitäten und einem Niesen-spezifischen Schutzkonzept. In den Bahnwagen wurden (wieder) Trennwände installiert.

Auf dem Weg zur «neuen Normalität» freuen sich Verwaltungsrat, Geschäftsführung und Mitarbeitende der Niesenbahn AG, ab dem 6. Juni 2020 in die 111te Sommersaison starten zu können. Wie vorgeschrieben, engagiert sich die Niesenbahn dafür, dass die Abstände eingehalten, die persönliche Hygiene möglich ist und im Zweifelsfall Masken getragen werden können. Der Betrieb wird so organisiert, dass das Ansteckungsrisiko tief gehalten werden kann. Das heisst: Schutzkonzept, stark reduzierte Kapazitäten, online reservieren ab dem dritten Juni, ansonsten besteht das Risiko von langen Wartezeiten. Trotz Einschränkungen: Die Freude ist sehr gross, endlich wieder Gäste willkommen heissen zu dürfen. Und: Die Einschränkungen führen zu mehr Exklusivität im Angebot.

Mit «NIESEN exklusiv» nicht mehr anstehen

Vor zwei Jahren hat der Verwaltungsrat ein umfangreiches Digitalisierungsprojekt angestossen. Unter dem Titel «Niesen exklusiv» wurde mit dem Startup [Pricenow AG](#) aus Reichenbach im Kandertal ein umfassendes System aus bestehenden Webanwendungen miteinander verknüpft. Dies mit dem Ziel, den Gästen sämtliche Angebote wie Bahnfahrten, Restaurant- und Berghausleistungen sowie Spezialitäten online sichtbar und buchbar zu machen. Was im April 2020 hätte lanciert werden sollen, wurde in der „Corona-Pause“ weiterentwickelt. So haben die Gäste jetzt die Möglichkeit, ihren Ausflug auf den Niesen zu reservieren. Dies mit dem Ziel, dass möglichst wenige Gäste ohne Reservation anreisen und enttäuscht wieder von dannen ziehen müssen, weil es keinen Platz mehr hat. Damit können auch Ansammlungen an der Talstation vermieden werden. Bis Ende Juni werden auch die Berg- und Talfahrten zu Wunschzeiten reserviert werden können. Ab dann gibt es bei der Niesenbahn

keine Wartezeiten mehr, wenn man verbindlich gebucht hat. Parallel zur weiteren Lockerung der Corona-Massnahmen wird das Angebot rasch ausgebaut. Das Angebot ist ab Mittwoch, 3. Juni online auf niesen.ch buchbar; Inspiration ist im Internet bereits jetzt möglich.

Die Wagenabteile werden wieder verglast

Bis vor 10 Jahren – zum 100 Jahre-Jubiläum – waren die Abteile in den vier Fahrzeugen der Niesenbahn mit Glas für „Raucher“ und „Nichtraucher“ getrennt. Zum Schutz der Mitarbeitenden und Gäste wurde nun wieder Plexiglas installiert; jetzt aber und zeitgemäss als „Viren-Spuckschutz“. Dies als eine der zentralen Massnahmen, um das Ansteckungsrisiko tief zu halten. Gleichzeitig wird die Transportkapazität der Bahnwagen massiv reduziert, so dass die Gäste unbeschwert und geschützt auf den Berg und wieder herunter fahren können. Dies hat zur Folge, dass der Niesen weniger Gäste willkommen heissen kann. Verwaltungsrat und Geschäftsführung wollen, dass die Gäste ihren Niesenausflug bestens aufgehoben, sicher, zufrieden und eben „exklusiv“ geniessen können.

Der Saisonstart am Niesen auf einen Blick:

Saisonstart: Ab **Samstag, 6. Juni**

Reservation ist dringend empfohlen und online ab Mittwoch, 3. Juni auf niesen.ch möglich.

ACHTUNG: Limitierte Plätze in der Bahn und im Berghaus. Ohne Reservation muss mit langen Wartezeiten gerechnet werden. Für Wanderer und Bergläuferinnen keine Transportgarantie ab Niesen Kulm. Mittelstation Schwandegg: Keine Einstiegsmöglichkeit.

Abstand halten und Hände waschen oder desinfizieren.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Bleiben Sie gesund. Ihr Niesenteam

Voranzeige nächste Medienanlässe:

Bilanz-Medienkonferenz: Dienstag, 18. August 2020, 10.30 Uhr, Spiez, Lötschbergzentrum

Weitere Informationen

www.niesen.ch, www.niesen.ch/medien

Instagram: niesenbahn, #niesen

Facebook: Niesenbahn AG

Tickets fürs Streaming-Konzert von heute Freitag Abend: <https://www.jaelmusic.ch/streaming>

Kulturberg seit 2006

www.niesen.ch/kultur

Für Rückfragen, Auskünfte und individuelle Berichte/Reportagen

Urs Wohler, Geschäftsführer, urs.wohler@niesen.ch, G: 033 676 77 01, Mobil: 079 459 21 25
Cristina Dähler, Leiterin Marketing und Verkauf, cristina.daehler@niesen.ch, G: 033 676 77 02

Kennzahlen

Umsatz: > 5 Mio. (10-Jahres-Durchschnitt)

Cashflow/Cashflow-Marge: > 1 Mio., > 20 Prozent (10-Jahres-Durchschnitt)

Dividende: CHF 66'568

Individuelle Gäste: ca. 90'000

Frequenzen Bahn: 183'344 (10-Jahres-Durchschnitt), 169'095 (2019)

Saison: Mitte April bis Mitte November, 212 Betriebstage (2020), 185 Betriebstage (2019)

90 Vollzeit-, Teilzeit- und Temporär-Gastgeber*innen

Der Niesen...

... ist ein unverwechselbarer Ausflugsberg im Berner Oberland und Wahrzeichen der Thunersee-Region. In zwei Sektionen führt die längste Standseilbahn der Welt von Mülenen, 693 m auf 2'336 m ü. M. hinauf. Nebst der historischen Bahn ist das Berghaus Niesen Kulm während der rund 200 Tage dauernden Sommersaison das Aushängeschild. Im Sommer 2019 wurde mit dem neuen Seminar- und Event-Angebot ein substanzielles Investitionsprojekt abgeschlossen und ein neues Geschäftsfeld eröffnet. Der Niesen wird zum Berg für Feste und besondere Anlässe; bleibt aber auch Kultur- und Sportberg; der alljährliche Niesen-Treppenlauf über 11'674 Stufen zum Gipfel ist Kult. Die magische Pyramide, welche zahlreiche Künstler inspiriert hat, steht weitreichend für bewährte Schweizer Werte. Dreidimensionale Nachhaltigkeit ist Credo und wird gelebt.